

...und der konstruktive Umgang mit Lebensfallen und störenden Grundmustern im Leben! Schema-Coaching bedeutet nicht „Coaching nach Schema F“ – es hilft, die hinter schwierigen Verhaltensweisen liegenden Schemata zu erkennen und zu bewältigen. Auf diese Weise werden innere Konflikte und Blockaden aufgelöst und tiefe Grundmuster, die nicht mehr hilfreich sind, verändert.

Das Schema-Coaching geht auf die Schematherapie nach Young (die 3. Welle der Verhaltenstherapie) und die schemafokussierte integrative Psychotherapie zurück. Sie wurde aus der kognitiven Verhaltenstherapie weiterentwickelt und integriert verschiedenste Elemente z.B. aus dem Psychodrama, der Gestalttherapie, der Bindungsforschung, der Achtsamkeit und andere mehr.

Die Vielfalt der eingesetzten Methoden und die stark emotional aktivierende Arbeit führen zu nachhaltigen Veränderungsprozessen und helfen dabei, neue, positive und nützliche Handlungen, Gedanken und Gefühle aufzubauen.

Wenn Sie also durch störende Grundmuster behindert werden oder häufig in Fettnäpfchen treten oder Dinge „immer wieder“ passieren – dann ist Schema-Coaching angesagt!

Inhalte und Ziele:

- Grundlagen der Schematherapie
- Das Schema-Modus-Modell und Schemadomänen
- Emotionale Grundbedürfnisse
- Innere Anteile kennenlernen und verändern

Zielgruppe:

(angehende) Heilpraktiker, Therapeuten, Coaches, systemische- und psychologische Berater Pädagogen und ähnliche Berufsgruppen im Sozial- und Gesundheitswesen

Daten und Zeiten:

Samstag, 11.10. und Sonntag, 12.10.2025

jeweils von 10 – 17 Uhr, Online über „Zoom“, mit Pausen sowie Partner- u. Gruppenarbeiten

Kosten:

570€; 490€ für Schüler der Deutschen Heilpraktikerschule®

inklusive umfangreichem Skript und Anleitung der Fallarbeit mit einem Probanden
Dieses Seminar ist nur in Kombination mit dem Aufbauseminar (Modul 2) buchbar.

Dozentin:

Stefanie Hartwich

Heilpraktikerin (Psychotherapie), Schematherapeutin, Hypnosetherapeutin,
Entspannungspädagogin